

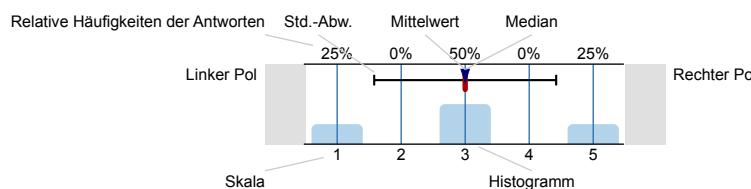
Dr. Josef Sawetz
22W KONOS_Kommunikationsmaßnahmen neuro-psychologisch optimieren mit System
(09.01.2023-13.01.2023)
Erfasste Fragebögen = 7



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

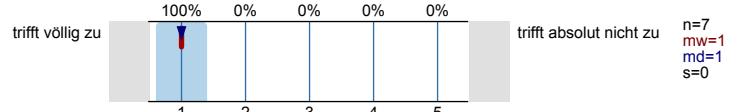
Legende

Frage

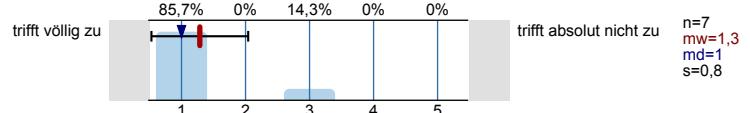


1. Inhalt / Lehrziel

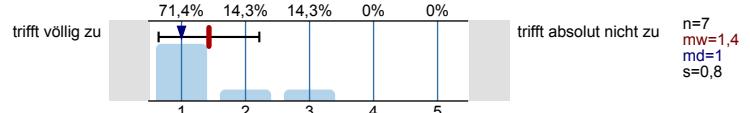
- 1.1) In der Lehrveranstaltung wurde theoretisches Wissen vermittelt.



- 1.2) In der Lehrveranstaltung wurden Praxiswissen, praktische Kompetenzen und berufsrelevante Fertigkeiten vermittelt.

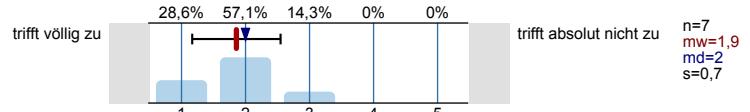


- 1.3) In der Lehrveranstaltung wurde mir ein gutes Verständnis der Zusammenhänge vermittelt.



2. Methodik und Didaktik / Durchführung

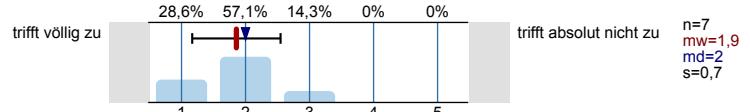
- 2.1) Die Lehrinhalte wurden systematisch und verständlich aufbereitet und vermittelt.



- 2.2) Der/die Lehrende hat Fragen und Interessen der Teilnehmer/innen angemessen berücksichtigt.

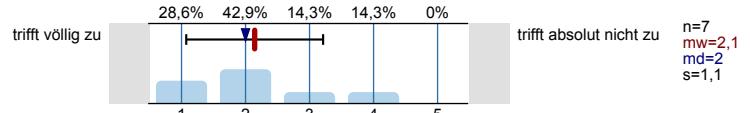


- 2.3) Die für die Lehrveranstaltung vorgesehene Zeit wurde optimal genutzt/gestaltet.

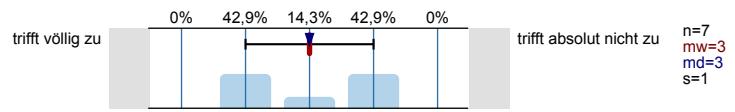


3. Unterlagen

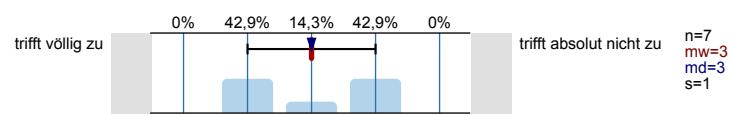
- 3.1) Die Quantität der Unterlagen (Lehrbehelfe, Skripten, PP-Präsentation, Literaturangaben, eingesetzte Online-Elemente) war genau richtig.



- 3.2) Die Unterlagen (Lehrbehelfe, Skripten, PP-Präsentationen, Literaturangaben, eingesetzte Online-Elemente) sind klar und verständlich.

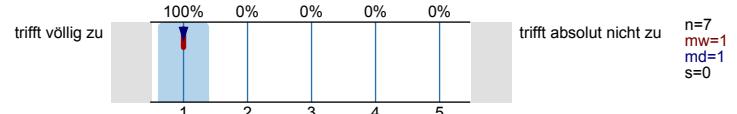


- 3.3) Die formale Gestaltung der Unterlagen (Schrift, Layout, Kopierqualität etc.) ist in Ordnung.



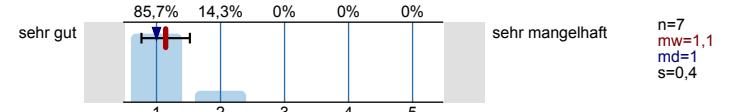
4. Reflexion

- 4.1) Mein eigenes Engagement (z.B. Interesse, Vorbereitung, konzentrierte Aufmerksamkeit, Mitarbeit etc.) bei der Lehrveranstaltung war intensiv.



5. Gesamtbewertung

- 5.1) Insgesamt (alles in allem) bewerte ich die Leistung des Referenten / der Referentin im Rahmen der Lehrveranstaltung mit



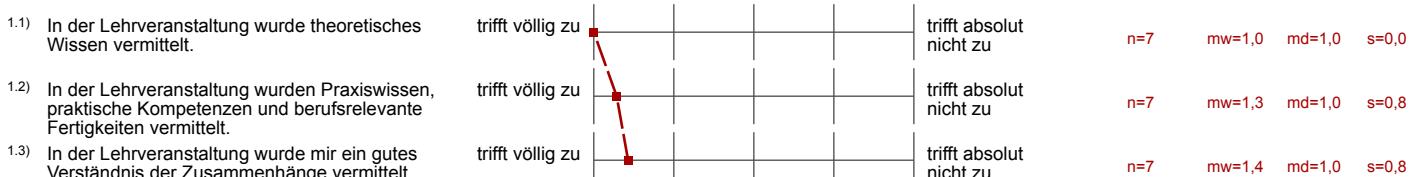
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Profillinie

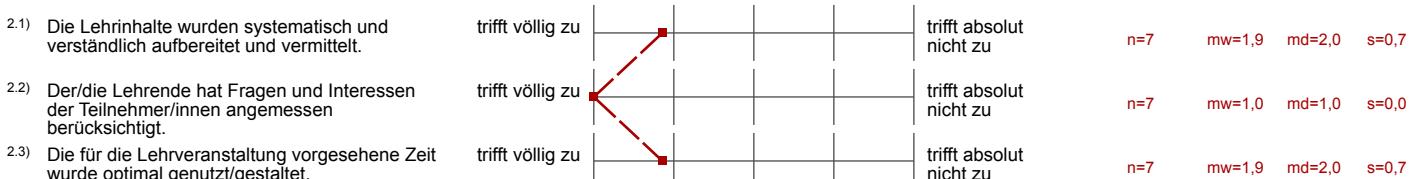
Teilbereich: Dep. Wissens- u. Kommunikationsmanagement
Name der/des Lehrenden: Dr. Josef Sawetz
Titel der Lehrveranstaltung: 22W KONOS_Kommunikationsmaßnahmen neuro-psychologisch optimieren mit System
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

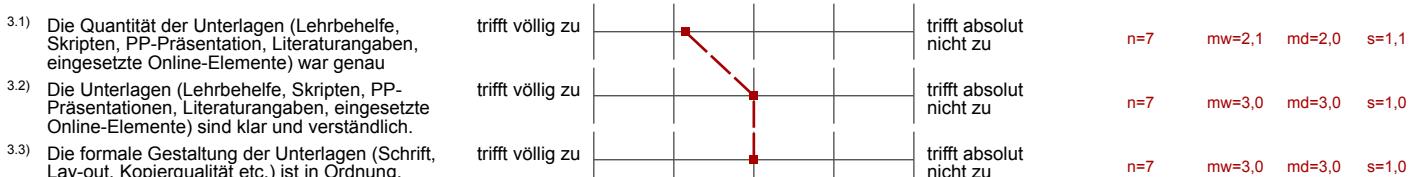
1. Inhalt / Lehrziel



2. Methodik und Didaktik / Durchführung



3. Unterlagen



4. Reflexion



5. Gesamtbewertung



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Gesamtbewertung

5.2) Abschließende verbale Beurteilung / individueller Kommentar

- Der faszinierende Vortragende hat ein enormes Fachwissen und hat sich bemüht, uns einen möglichst praxisnahen Einblick in die Methode zu geben. Die Menge und Unübersichtlichkeit der Unterlagen sind jedoch erschlagend. Ein Inhaltsverzeichnis und Stichwortverzeichnis wären zB sehr hilfreich. Mehr Zeit zum Üben ebenfalls. Trotzdem eine sehr lehrreiche, intellektuell sehr fordernde und spannende Veranstaltung.
- Super interessantes Modul – wahrscheinlich das Beste im gesamten Studium. Begründung: Aktualität & Menge der praktischen Beispiele; Ablauf: 1. Theorie, 2. Workshops, zur Prüfung der Verständlichkeit, 3. Modulararbeit – baut auf Workshop auf, daher Umsetzung als tatsächliches Praxisprojekt möglich; Einbezug & Wertschätzung der Studierenden. Minuspunkte: Unterlagen = unsaubere Informationslage (Fehlende Einheitlichkeit in Gestaltung und Sprache (wörtliche + semantische Übersetzung der englischen Begriffe wäre gut), keine übersichtliche Gliederung); Workshop-Zeit etwas zu kurz
- Unterlagen sind extrem umfangreich - aber auch der Stoff sehr umfangreich und komplex. Die Aufbereitung ist aufgrund der umfangreichen Unterlagen nicht ganz einfach, ohne den mündlichen Vortrag auch nicht wirklich nachvollziehbar. Das Prereading wirkte daher fast abschreckend, wurde aber in den ersten Minuten des Vortrages bereits komplett revidiert. Der Vortrag und die daraus entstehende Diskussion war unglaublich spannend und sehr praxisrelevant. Insgesamt eine große Empfehlung für alle für dieses Modul - ich bin gespannt auf die Modularbeit...
- Vielen Dank für diese hervorragende Modulwoche. Man spürt, die enorme Kompetenz und Erfahrung von Dr. Sawetz auf diesem Gebiet und wird durch seine Begeisterung förmlich mitgerissen. Einzig die Unterlagen könnten rein gestalterisch verbessert werden.